

**DIE SCHÖNSTEN FAHRRADTOUREN
DURCH NATUR UND KULTUR**

Vier
Rundfahrten
von leicht bis
anspruchsvoll



Der Hahnenkammsee, Startpunkt der „Kratertour“. Im Vordergrund Hechlingen am See und der Campingplatz Hasenmühle.



Burg Spielberg

Willkommen im Hahnenkamm!

Wir begrüßen Sie in der Ferienoase Hahnenkamm und freuen uns, dass Sie unsere schöne Urlaubsregion im südlichsten Abschnitt der Fränkischen Alb besuchen! Wir wünschen Ihnen einen erholsamen Aufenthalt und viel Spaß bei den Fahrradtouren durch die herrliche, abwechslungsreiche Landschaft zu Naturdenkmälern und kulturellen Sehenswürdigkeiten. Die in diesem Faltblatt abgebildeten Karten dienen nur zu einer groben Orientierung. Eine detaillierte Radwanderkarte mit weiteren Informationen erhalten Sie gegen einen Unkostenbeitrag von 2,- Euro bei:

Tourismusverein Hahnenkamm e.V.

Hasenmühle 1, D-91719 Heidenheim
Telefon: 09833/1696, Telefax: 09833/95911
www.tourismus-hahnenkamm.de

Anfahrtsskizze:



Hinweis: Alle Streckenlängen und Höhenunterschiede gerundet, Schwierigkeitsgrade der Touren individuell und unverbindlich. In kurzen Streckenabschnitten kann aufgrund der Wegbeschaffenheit das Schieben der Fahrräder notwendig sein.
© 2010 Tourismusverein Hahnenkamm e.V., Hasenmühle 1, D-91719 Heidenheim, Irrtümer und Änderungen vorbehalten



Kratertour



Die Rundfahrt beginnen wir am **Hahnenkammsee** beim nördlichen Seeparkplatz und folgen dem Rundwanderweg 20 bis zur ① Villa Rustica südlich von **Hüssingen**. Weiter geht es nach **Steinhart** zu der romantischen ② Schlossruine und dem historischen Judenfriedhof. Südlich von Steinhart führt eine wenig befahrene Straße nach **Megesheim**. Dort biegen wir in der Ortsmitte auf die Staatsstraße 2214 und folgen dem Radweg in die ehemalige Residenzstadt **Oettingen**, das von schwäbischem Barock geprägte Tor zum Nördlinger Ries. Besonders sehenswert ist das ③ Schloss der Fürsten zu Oettingen. Entlang der ④ Wörnitzauen geht es auf dem Radweg Altmühl-Wörnitz bis zur Abzweigung **Wachfeld**. Hier befand sich einst eines der größten ⑤ Römerlager der Region. Über die Weiler **Pagenhardt**, **Heuhof** und den Ort **Zirndorf** führt uns der Weg wieder bergauf Richtung **Hüssingen**. Auf der Staatsstraße 2216 kann man das Ende der Radtour nun mit einer langen Abfahrt zum Ausgangspunkt der Rundfahrt am **Hahnenkammsee** genießen. Wer die Rundfahrt entspannt ausklingen lassen will, mag das Strandhaus am Hahnenkammsee zu Einkehr nutzen.



Das fürstliche Schloss zu Oettingen.



Radwandern

durch den Hahnenkamm
zu Naturdenkmälern
und Sehenswürdigkeiten



Tourismusverein Hahnenkamm e.V.

Oberhalb Westheim bietet sich an der ⑦ Kapelle ein schöner Ausblick.



Das Münster in Heidenheim.

SCHWER
45 km
200 m
LEICHT

Pilgertour

Diese Rundfahrt beginnen wir in **Gunzenhausen** auf dem Schießwäsen-Parkplatz und folgen dem Radwanderweg Gunzenhausen-Hahnenkamm-Ries (GHR) bis in das Dorf **Sausenhofen** (sehenswert das restaurierte ① Fachwerkhaus). Weiter geht es nach **Sammenheim** mit seiner klassizistischen ② Steingruber-Kirche. Vor uns zeigt sich nun der Bergrücken des Hahnenkamm, dem wir uns über die Buckmühle nach **Spielberg** nähern. Vor dem Aufstieg über die Serpentina zum ③ Schloss des Bildhauers E. Steinacker kann man sich eine Rast im historischen Gasthof Gentner gönnen. Nach Besichtigung des Schlosses und Skulpturenparks geht es leicht abschüssig weiter nach **Heidenheim** mit seinem ④ Münster und dem Grabmal der Heiligen Walburga. Für Liebhaber von selbstgebackenem Apfelstrudel sei das familiäre Klostercafé Hugelburg empfohlen, gutbürgerliche Küche bietet der Gasthof Hotel Alte Post. Gestärkt treten wir die Weiterfahrt nach **Hohentrüdingen** an. Der ⑤ Bergfried, heute Kirchturm, zeugt von einer ehemals gewaltigen mittelalterlichen Burganlage, vom Turm eröffnet sich eine grandiose Aussicht. Steil führt nun der Weg hinab nach **Westheim**. Über **Ostheim** mit sehenswerter Kirche geht es nach **Gnotzheim**, einem ehemaligen ⑥ Römerkastell, und weiter Richtung **Sausenhofen**.

Auf halber Strecke biegen wir links auf die Straße nach **Pfau**-**feld**, weiter nach **Aha** und kommen so wieder zurück zu unserem Ausgangspunkt der Rundfahrt in **Gunzenhausen**.



Hechlingen am See

Wallfahrer-tour

SCHWER
39 km
150 m
LEICHT

Ausgangspunkt der Rundfahrt ist der Parkplatz an der Kappl bei **Hechlingen am See**, neben der malerischen ① Katharinen Kapellenruine auf einer exponierten Bergkuppe über der Ortschaft gelegen. Rasant geht es von hier hinab in den Ort, den wir Richtung Süden verlassen. Vorbei am Campingplatz Hasenmühle direkt neben dem ② Hahnenkammsee erreichen wir dem Fluss Rohrach folgend auf dem Radwanderweg GHR zuerst **Ursheim** und danach **Pölsingen**, das durch Einrichtungen der Diakonie geprägt wird. Sehenswert das ehemalige ③ Wasserschloss. Weiter geht es von dort Richtung **Wemding** zur ④ Wallfahrtskirche Maria Brünnelein. Die Rückfahrt führt uns auf der Kreisstraße DON 2 bis **Steinbühl** und auf der DON3 bis **Hagau**. Wir verlassen den Landkreis DON und erreichen **Döckingen**. Auf der Kreisstraße WUG 33 geht es über **Schlittenhart** zurück nach **Hechlingen am See**. Auf halber Strecke biegen wir rechts auf den Radwanderweg 20 und gelangen zurück zum Parkplatz an der Katharinen Kapelle. In Hechlingen am See empfiehlt sich das Landhotel Forellenhof mit seiner saisonalen Küche.

Die Ruine der Katharinen Kapelle



SCHWER
45 km
230 m
LEICHT

Tourlänge
Schwierigkeitsgrad
Höhenunterschied
Streckenfarbe



Am Hahnenkammsee

Altmühl-tour

SCHWER
25 km
210 m
LEICHT

Diese Rundfahrt beginnt auf dem Parkplatz westlich von **Degersheim**. Wir folgen der Kreisstraße 43 nach Norden Richtung **Wolfsbronn** bis zum Naturdenkmal ① Steinerne Rinne. Am Ortsende von Wolfsbronn biegen wir rechts ab in Richtung **Oberweiler**. Auf dem Weg weiter nach Markt **Berolzheim** – hier lohnt sich ein Besuch der ② St. Michaelskirche – sind wir in der Ebene des Altmühltals angekommen. Entlang der Staatsstraße 2230 führt der Radweg Richtung Treuchtlingen. In **Wettelsheim** lädt der bekannte ③ Bierkeller mit seinem original Wettelsheimer Starkbier zu einer Erfrischung ein. **Exkursion:** Wer alternativ das nahe **Treuchtlingen** mit der ④ Altmühltherme besuchen will, folgt dem Radweg weiter. Der Rückweg ist über **Auernheim** möglich. Unsere Radtour führt uns von Wettelsheim in westlicher Richtung nach **Falbenthal**, wo sich die Reste der ⑤ Gutsanlage des Geschlechts der Leubelfing befinden. Hier wurde der Page des Königs Gustav Adolf von Schweden geboren. Von Falbenthal geht es über **Großholz** nach **Rohrach**. Nach einem kurzen Anstieg kommen wir wieder an unserem Ausgangspunkt westlich von **Degersheim** an.



Die „Steinerne Rinne“ bei Wolfsbronn